



1. Einwohnergemeindeversammlung Zeglingen

Donnerstag, 19. Juni 2025, 20.15 Uhr
Gemeindesaal Zeglingen

Vorsitz: Rickenbacher Friedrich

Protokoll: Mahrer Franziska

Anwesend:	Stimmbürgerinnen und Stimmbürger	12
	Gemeinderätin und Gemeinderäte	5
	Total Stimmberechtigte	17
	Gemeindeverwalterin Franziska Mahrer (ohne Stimmrecht)	1

Entschuldigt: keine

Gäste: keine

Presse: Christian Horisberger

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher begrüsst die Anwesenden herzlich zur heutigen Versammlung. Speziell begrüsst er Ehrenbürger Fredi Belser sowie von der RGPK Hansjürg Dolder und Beatrice Landolt.

Entschuldigungen sind keine eingegangen. Von der Presse ist Christian Horisberger für die Volksstimme anwesend.

Als Stimmenzähler wird gewählt: Felix Rentsch

1. Das Beschlussprotokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. Dezember 2024 wird verlesen und einstimmig genehmigt.

Die vorliegende Traktandenliste wird genehmigt.

2. Genehmigung Jahresrechnung 2024 der Einwohnergemeinde
Finanzchefin Sandra Bütikofer geht kurz auf einige einzelne Positionen ein. In der Einladung ist die Rechnung im Detail erläutert. Sie dankt der Finanzverwalterin für deren verfassen.
Leider schliesst die Rechnung wiederum mit einem hohen Minus ab. Immerhin ist das Minus Fr. 30'000.00 tiefer als im Budget erwartet.

Der Grundlagenbericht für eine mögliche Fusion sowie das Umgestalten der Hirschenstube in ein Finanzbüro hat bei der Verwaltung zu Mehrkosten geführt.

Auch bei der KESB war der Aufwand, infolge einer hohen Anzahl Fälle massiv höher als im Budget vorgesehen.

Bei der Bildung waren in erster Linie eine zu wenig berücksichtigte Lohnteuerung sowie Mehrlektionen für die Spezialförderungen die Kostentreiber.

Im Moment hat Zeglingen sehr viele Bewohnerinnen und Bewohner in Altersheimen. Dies führt unweigerlich zu hohen Pflegebeiträgen.

Weniger Ausgaben als budgetiert sind bei der sozialen Sicherheit und dem Verkehr, insbesondere beim gemeinsamen Werkhofverbund zu verzeichnen.

Die erfreulich hohen Steuereinnahmen aus den Vorjahren wurden durch einen tieferen Finanzausgleich und den Wegfall der Sonderlastenabgeltung Schülerzahl etwas gemindert.

Urs Wolfsberger möchte wissen, wieso die Pflegebeiträge an die Altersheime so vom Budget abweichen. Finanzchefin Bütikofer hält fest, dass bei der Budgeterstellung nicht mit einer so hohen Anzahl Bewohnenden gerechnet werden konnte.

RGPK-Mitglied Beatrice Landolt hält fest, dass die RGPK die Rechnung geprüft hat und diese zur Genehmigung empfiehlt.

://: Die Jahresrechnung 2024, die bei einem Aufwand von Fr. 3'865'250.79 und einem Ertrag von Fr. 3'646'864.70 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 218'386.09 abschliesst, wird einstimmig genehmigt.

3. Verabschiedungen

Präsident Fredi Rickenbacher verabschiedet Claudia Lang in Abwesenheit mit dankenden Worten. Sie war 13 Jahre lang Mitglied im Wahlbüro. Sie zieht zusammen mit Ihrem Ehemann ins Bündnerland. Da Claudia leider heute nicht anwesend sein kann, wird ihr der Vorsitzende das Geschenk in der nächsten Woche persönlich überreichen. Die Anwesenden danken Claudia Lang für ihr langjähriges Engagement mit Applaus.

Die zweite Verabschiedung schmerze ihn schon mehr, hält Fredi Rickenbacher fest. Er lasse diese Person zwar mit einem lachenden aber noch mehr mit einem weinenden Auge ziehen. Unsere Schreiberin und langjährige Verwalterin, Franziska Mahrer gebe nun, nachdem sie im letzten Juli schon die Verwaltungsleitung abgegeben habe, ihr Amt als Gemeindeschreiberin von Zeglingen per 30. Juni 2025 an ihre Nachfolgerin, Tina Weiss, weiter.

Franziska war dem Gemeinderat über all die Jahre eine grosse Hilfe und hat mit ihrem grossen Wissen die Geschäfte vorbereitet und nachbearbeitet. Sie hat sich auf charmante aber auch mit der nötigen Durchsetzungskraft sowohl beim Gemeinderat als auch bei den Behörden, Ämtern oder der Bevölkerung eingebracht, ergänzt Rickenbacher lachend.

Franziska werde den drei Gemeinden zwar noch bis im April 2026 als Finanzverwalterin zur Verfügung stehen. Dann gehe sie aber in ihre vorzeitige Pension.

Sichtlich gerührt überreicht der Vorsitzende der scheidenden Schreiberin einen Blumenstrauß. Die Anwesenden danken Franziska Mahrer mit einem langanhaltenden Applaus.

Sie ihrerseits hält fest, dass sie mit grosser Dankbarkeit auf die vergangenen bald 30 Jahre zurückblicke. Die Arbeit mit allen Beteiligten, sei es der Gemeinderat, den Mitarbeitenden den verschiedenen Behörden, Ämtern und der Bevölkerung habe ihr grosse Freude bereitet. Sie dankt für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in all den Jahren und freut sich, ihre Arbeit in gute Hände weitergeben zu können. Sie wünscht der Gemeinde und ihrer Nachfolgerin alles Gute und viel Erfolg für weitere Vorhaben.

4. Verschiedenes

- Präsident Fredi Rickenbacher informiert, dass Carmen Grieder leider als Mitglied in der SHB per Ende 2025 ihre Demission eingereicht hat. Somit wird per anfangs 2026 ein neues Mitglied gesucht. Interessierte Personen sollen sich doch bitte bis Ende August bei der SHB-Präsidentin Carmen Grieder oder auf der Verwaltung melden.
- Zwei Anwesende sind der Meinung, dass sowohl die Strassen wie auch die Dorfbrunnen zu oft geputzt werden. GR Jörg Fäh informiert, dass Arbeiten an der Infrastruktur nach einem festen Plan ausgeführt werden. Bei den Brunnen in erster Linie um Algenbildung, Blumenblätter etc. zu vermeiden und bei den Strassen um die Schächte freizuhalten.
- Der Starkregen von anfangs Juni hat einige Waldstrassen und Feldwege in Mitleidenenschaft gezogen. Diese werden sobald als möglich geflickt, zuerst muss aber ein Versicherungsexperte die Schäden abschätzen.
- Urs Wolfsberger fragt nach, was der Gemeinderat bei der Hübelstrasse plane. Diese sei ziemlich ramponiert. GR Fäh gibt bekannt, dass sich dessen der Gemeinderat bewusst und er in Diskussion mit dem Kanton sei.
- GR Sandra Bütikofer dankt im Namen des OK Schwingfest der Einwohner- und Bürgergemeinde für die finanzielle Unterstützung und der Zurverfügungstellen der Infrastruktur sowie der Bevölkerung für deren Mithilfe.
- GP Fredi Rickenbacher hält fest, dass auch aus Schwingkreisen nur lobende Worte über den Anlass zu vernehmen waren. Fredi dankt dem OK und dem Turnverein sowie den zahlreichen Helfenden für ihren Einsatz bestens. Zeglingen darf dieses Schwingfest mit Stolz in bester Erinnerung behalten.

Gemeindepräsident Fredi Rickenbacher dankt allen Anwesenden fürs Erscheinen und das Interesse an den Geschäften. Er lädt alle Anwesenden zu einem kleinen Umtrunk vor Ort ein, da das Rössli Ferien hat. Er wünscht Allen einen schönen Sommer und schliesst die Gemeindeversammlung um 20.50 Uhr.

Der Präsident

Die Verwalterin

Friedrich Rickenbacher

Franziska Mahrer